

Fakten und Zahlen aus dem Geschäftsjahr 2025

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank
Bad Salzuflen eG



**Mut und
Veränderung!**

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Kundinnen und Kunden, sehr geehrte Damen und Herren,

die Umbrüche unserer Zeit sind längst spürbar. Technologien entwickeln sich in rasantem Tempo weiter, Informationen sind jederzeit verfügbar und auch Erwartungen an Kommunikation und Service verändern sich stetig. Nicht der Wandel selbst ist neu, sondern die Geschwindigkeit, mit der er unseren Alltag prägt.

Gerade in dieser Dynamik wächst das Bedürfnis nach Orientierung, Vertrauen und Verlässlichkeit. Nach verständlichen Lösungen und nach einem Gegenüber, das nicht nur Prozesse verwaltet, sondern Verantwortung übernimmt.

Für uns bedeutet moderne Bankarbeit deshalb mehr als digitale Angebote, effiziente Abläufe oder neue Technologien. Für uns geht es darum, unsere Kundinnen und Kunden zu verstehen und sie in unterschiedlichen Lebenssituationen zu begleiten.

Die Arbeit wird von Menschen geprägt

Die rasante Entwicklung neuer Technologien verändert das Banking. Sie eröffnet neue Möglichkeiten und schafft Freiräume. Unser Anspruch ist es, Technik dort einzusetzen, wo sie Mitarbeitende entlastet, Prozesse vereinfacht und unseren Service noch besser macht. Nicht als Ersatz für Menschen, sondern als Unterstützung für gute Arbeit.

Deshalb investieren wir in unser Team und in Arbeitswelten, die von Wertschätzung, Entwicklungsmöglichkeiten und Zusammenhalt geprägt sind. Dass dieser Weg erfolgreich ist, zeigt auch die erneute Auszeichnung als „kununu Top Company 2026“.

Und nicht nur das. Denn während vielerorts über Stellenabbau gesprochen wird, wächst unser Team weiter. Die Zahl unserer Mitarbeitenden ist auf 135 gestiegen – für uns Ausdruck einer positiven Entwicklung und eines starken gemeinsamen Weges.

Zukunft braucht junge Talente

Um langfristig erfolgreich zu bleiben, setzen wir weiterhin auf neue Talente. Ausbildung verstehen wir nicht als Pflichtaufgabe, sondern als echte Investition in die Zukunft unserer Bank und unserer Region.

Auch 2025 haben sich wieder junge Menschen entschieden, ihren beruflichen Weg gemeinsam mit uns zu beginnen. Acht Auszubildende haben im vergangenen Jahr bei der Volksbank Bad Salzungen eG gelernt und gearbeitet. Sie bringen neue Ideen, andere Blickwinkel und viel Motivation mit. Gleichzeitig übernehmen erfahrene Kolleginnen

und Kollegen Verantwortung, indem sie ihr Wissen weitergeben und Entwicklung begleiten.

Nähe ist auch digital

In der Volksbank arbeiten Menschen. Und immer mehr von ihnen geben Einblicke in ihren Arbeitsalltag. Nicht nur Produkte und Leistungen stehen dabei im Fokus, sondern auch das Menschliche: Kolleginnen und Kollegen, Ausbildung, Veranstaltungen, Projekte und das tägliche Miteinander.

Dass das Interesse an der Volksbank Bad Salzungen groß ist, zeigen unsere Social-Media-Kanäle. Mehr als 330.000 User konnten wir dort im Jahr 2025 erreichen. Der Grund: Menschen informieren sich heute anders, tauschen sich digital aus und erwarten Erreichbarkeit auf unterschiedlichen Wegen. Eine Bank, die nah an ihren Kundinnen und Kunden sein möchte, darf sich diesen Entwicklungen nicht verschließen. Auch deshalb haben wir den jährlichen Geschäftsbericht schon vor Jahren auf ein digitales Format umgestellt. Kürzlich hat unser Portal ein UPDATE erhalten – es bietet nun über das ganze Jahr spannende Einblicke in die Volksbank-Welt (vbbs-update.de).

Solide Entwicklung in einem anspruchsvollen Umfeld

Neben allen Veränderungen bleibt für uns eines unverändert wichtig: wirtschaftliche Stabilität durch verantwortungsvolles Handeln. Mit dem Geschäftsjahr 2025 sind wir diesbezüglich zufrieden.

Das betreute Kundenvermögen stieg auf 1,819 Milliarden Euro. Gleichzeitig konnten wir das Kundenanlagevermögen um 3,3 Prozent steigern. Auch das Kreditgeschäft entwickelte sich positiv und wuchs weiter um 3,8 Prozent.

Gerade in anspruchsvollen Zeiten zeigen diese Zahlen, dass die Volksbank Bad Salzungen für Verlässlichkeit und Beratungsqualität steht. Und obwohl wir uns in unserem Weg bestätigt sehen, kann es für uns ein „Weiter so!“ nur bei dem geben, was wir für die Menschen in der Region sein wollen: ein zuverlässiger Partner in Finanzfragen, ein Möglichmacher für Projekte sowie ein fairer Arbeitgeber. Der Weg dorthin entsteht immer wieder neu.

Der Vorstand
Volksbank Bad Salzungen eG



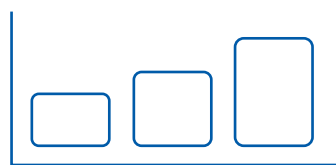
Matthias Kruse
Vorstand



Matthias Smit
Vorstand

Die Zahlen, Ereignisse und Geschichten des Geschäftsjahres finden Sie nun auf dem neuen Volksbank-Portal Update. Geben Sie einfach www.vbbs-update.de in das Adressfeld Ihres Browsers ein.

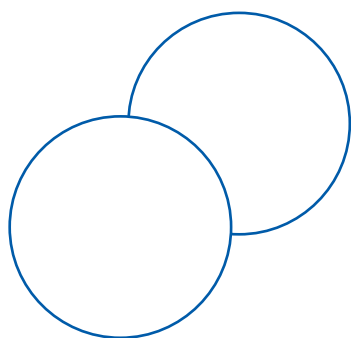




1,819

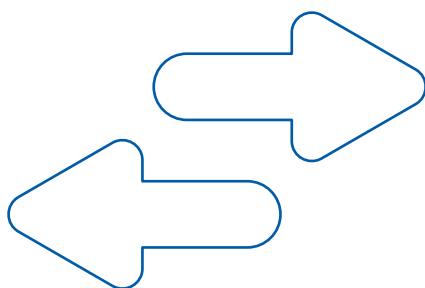
Milliarden Euro

gesamtes betreutes Kundenvolumen



3,3 %

Steigerung
Kundenanlagevolumen



Forderungen
an Kunden

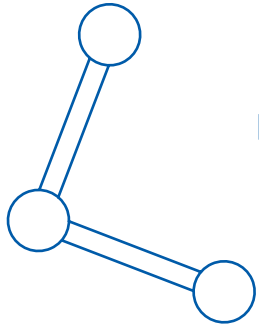
+ 3,8 %

**Unser Jahr
in Zahlen**

Auszubildende



8



+ 489

**Anzahl der
neuen Mitglieder**

**Geschäfts-
stellen**

6



Mitarbeitende

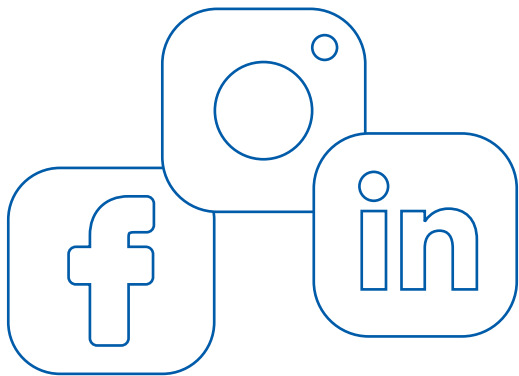
135



**SB-
Stellen**



7

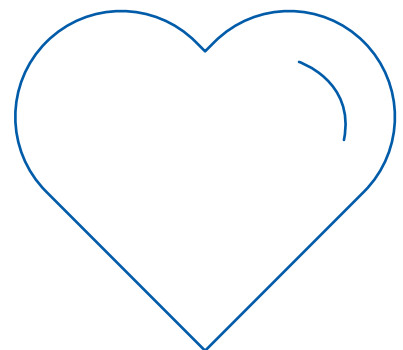


331.565

Reichweite / User

58

**Spenden-
projekte**



A middle-aged man with short, wavy grey hair and black-rimmed glasses is smiling at the camera. He is wearing a dark navy blue suit jacket over a light pink button-down shirt. His hands are clasped together on a white desk in front of him. He is wearing a gold-toned wristwatch on his left wrist. In the background, to the left, is a wooden bookshelf filled with blue-bound books. The rest of the background is a bright, out-of-focus office interior.

Bericht des Aufsichtsrates

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2025 der Volksbank Bad Salzuflen eG

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat verfügt aufgrund seiner Kenntnisse und Erfahrung in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten Rechnungslegung und Abschlussprüfung. Im Rahmen der Selbstbewertung gemäß § 25d Abs. 11 S. 2 Nr. 3 und 4 KWG hat der Aufsichtsrat diese Anforderungen überprüft. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenskonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 36 Abs. 4 GenG werden somit erfüllt.

Alle erforderlichen Beschlüsse zu bedeutenden geschäftspolitischen Entscheidungen wurden nach sorgfältiger Prüfung und eingehender Beratung gefasst.

Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung gemäß § 57 Abs. 4 GenG mit den Prüfungsfeststellungen bezüglich der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems und des internen Revisionssystems intensiv befasst. Zudem hat er sich über Besonderheiten und ggf. aufgetretene Unstimmigkeiten im Rahmen der Jahresabschlussprüfung informiert; solche traten nicht auf. Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat hinreichend von der ordnungsgemäßen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und dazu beigetragen, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist.

Der Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den

Vorschriften der Satzung.

Der Genoverband e.V. hat uns gegenüber die Unabhängigkeit der an der Abschlussprüfung beteiligten Mitarbeiter bestätigt. Gefahren der Unabhängigkeit wurden zwischen dem Abschlussprüfer und dem Aufsichtsratsvorsitzenden diskutiert.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Mit Ablauf der diesjährigen Vertreterversammlung scheiden aus dem Aufsichtsrat aus:

Herr Jobst-Wilhelm Friedrichsmeier

Herr Robert Horstbrink

Frau Dr. Dörte Oest

Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig und wird der Vertreterversammlung vorgeschlagen.

Das Bankgeschäft stand im Jahr 2025 wieder vor großen Anforderungen. Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre erfolgreiche Tätigkeit im Jahr 2025. Dieser Dank gilt auch den Vertretern für die Wahrnehmung ihres Ehrenamtes sowie allen Mitgliedern, Kunden und Geschäftsfreunden, die im Jahr 2025 der Volksbank Bad Salzuflen eG erneut ihr Vertrauen geschenkt haben.

Bad Salzuflen, 5. Mai 2026

Der Aufsichtsrat

Robert Horstbrink
Vorsitzender

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			10.128.772,51		11.094
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			184.722,48		185
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	184.722,48				(185)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	10.313.494,99	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			68.832.831,39		106.719
b) andere Forderungen			95.264.902,10	164.097.733,49	105.318
4. Forderungen an Kunden				415.957.391,20	400.778
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	90.793.182,32				(40.584)
Kommunalkredite	10.305.281,30				(10.750)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		33.346.899,57			28.610
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	33.346.899,57				(28.610)
bb) von anderen Emittenten		147.163.905,73	180.510.805,30		140.992
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	80.223.457,50				(66.288)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	180.510.805,30	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				62.588.103,16	45.199
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			26.670.054,21		26.795
darunter: an Kreditinstituten	1.220.428,50				(1.376)
an Finanzdienstleistungsinstituten	12.298,59				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			518.070,00	27.188.124,21	518
darunter: bei Kreditgenossenschaften	500.500,00				(501)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				385.000,00	385
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				20.399.555,66	21.936
darunter: Treuhandkredite	20.399.555,66				(21.936)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			25.267,00		35
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	25.267,00	0
12. Sachanlagen				4.982.664,70	5.132
13. Sonstige Vermögensgegenstände				1.820.637,25	1.822
14. Rechnungsabgrenzungsposten				3,11	0
SUMME DER AKTIVA				888.268.780,07	895.518

* Die Darstellung erfolgt in verkürzter Form. Es handelt sich nicht um die der gesetzlichen Form entsprechenden Veröffentlichung von Jahresabschluss und Lagebericht. Diese erfolgt nach Feststellung des Jahresabschlusses durch die Vertreterversammlung im Unternehmensregister.

EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		98.570,82		101
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		63.853.555,82	63.952.126,64	63.902
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	96.019.106,88			111.369
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	6.662.572,99	102.681.679,87		4.877
b) andere Verbindlichkeiten				
ba) täglich fällig	424.494.262,50			401.837
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	156.267.658,45	580.761.920,95	683.443.600,82	175.776
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen		0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten		0,00	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00			(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00			(0)
3a. Handelsbestand			0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten			20.399.555,66	21.936
darunter: Treuhandkredite	20.399.555,66			(21.936)
5. Sonstige Verbindlichkeiten			853.675,28	849
6. Rechnungsabgrenzungsposten			831,93	2
6a. Passive latente Steuern			0,00	0
7. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen		7.356.234,00		7.900
b) Steuerrückstellungen		1.240.000,00		324
c) andere Rückstellungen		3.739.644,64	12.335.878,64	3.127
8. (gestrichen)			0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten			0,00	0
10. Genussrechtskapital			0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00			(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken			22.800.000,00	20.200
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00			(0)
12. Eigenkapital				
a) Gezeichnetes Kapital		4.533.000,00		4.672
b) Kapitalrücklage		0,00		0
c) Ergebnismrücklagen				
ca) gesetzliche Rücklage	18.495.000,00			17.893
cb) andere Ergebnismrücklagen	60.415.000,00	78.910.000,00		59.812
d) Bilanzgewinn		1.040.111,10	84.483.111,10	941
SUMME DER PASSIVA			888.268.780,07	895.518
1. Eventualverbindlichkeiten				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln	0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	3.587.363,69			4.052
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	0,00	3.587.363,69		0
2. Andere Verpflichtungen				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen	0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	19.906.806,82	19.906.806,82		24.771
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00			(0)

Gewinn- und Verlustrechnung

vom 01. Januar bis 31. Dezember 2025

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	16.875.337,49				14.727
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	3.495.230,31	20.370.567,80			2.576
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen 758,80					(0)
2. Zinsaufwendungen		5.437.494,92	14.933.072,88	6.068	(7)
darunter: erhaltene negative Zinsen 6.609,67					
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		1.125.470,91		1.103	
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		904.647,17		886	
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		0,00	2.030.118,08	0	
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen			0,00	0	
5. Provisionserträge		8.688.016,08		8.045	
6. Provisionsaufwendungen		523.347,42	8.164.668,66	526	
7. Nettoaufwand des Handelsbestands			172,80	0	
8. Sonstige betriebliche Erträge			919.350,34	566	
9. (gestrichen)			0,00	0	
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter	8.499.007,94			7.697	
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.813.964,74	10.312.972,68		2.161	
darunter: für Altersversorgung 206.654,02				(801)	
b) andere Verwaltungsaufwendungen		6.012.408,65	16.325.381,33	6.033	
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			473.781,47	488	
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen			155.191,57	223	
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		3.486.011,89		533	
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		0,00	-3.486.011,89	0	
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		0,00		363	
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		288.126,94	288.126,94	0	
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			0,00	0	
18. (gestrichen)			0,00	0	
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			5.894.797,84	3.811	
20. Außerordentliche Erträge		0,00		0	
21. Außerordentliche Aufwendungen		0,00		0	
22. Außerordentliches Ergebnis			0,00	(0)	
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.789.445,36		1.049	
darunter: latente Steuern 0,00				(0)	
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen		16.058,16	1.805.503,52	25	
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken			2.600.000,00	1.800	
25. Jahresüberschuss			1.489.294,32	937	
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			816,78	4	
			1.490.111,10	941	
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00		0	
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0	
			1.490.111,10	941	
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage		225.000,00		0	
b) in andere Ergebnisrücklagen		225.000,00	450.000,00	0	
29. Bilanzgewinn			1.040.111,10	941	

Vorstand

Matthias Kruse

Sprecher

Matthias Smit

Aufsichtsrat

Robert Horstbrink

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Vorsitzender

Ulrich Backhaus

Rechtsanwalt, stellv. Vorsitzender

Lutz Brakemeier

Architekt

Jobst-Wilhelm Friedrichsmeier

Agrarbetriebswirt

Dr. Dörte Oest

Fachärztin für Augenheilkunde

Dr. Jan Schürmans

Zahnarzt und Praxisinhaber

Jens Strate

Geschäftsführer

Stefan Titho

Versicherungsvermittler

Volksbank Bad Salzuflen eG

Schloßstraße 6–8

32108 Bad Salzuflen

Telefon 05222 801-0

Telefax 05222 801-9020

E-Mail: kontakt.punkt@vbbs.de

www.vbbs.de